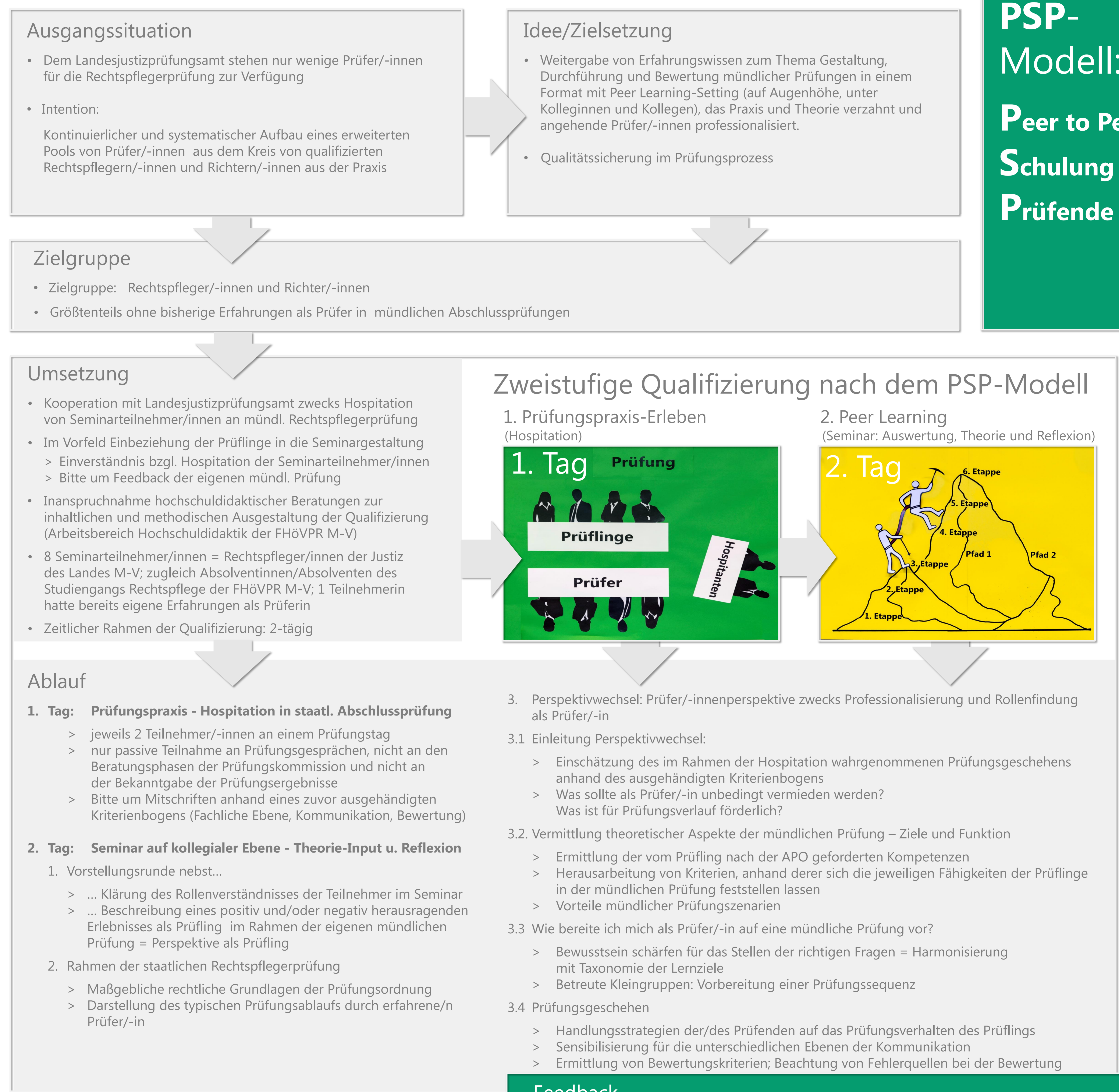


PSP-Modell: Peer to Peer-Schulung Prüfender der mündlichen Rechtspflegerprüfung

Das PSP-Modell umfasst ein Format der hochschuldidaktischen Qualifizierung, das Lehrende des Fachbereichs Rechtspflege der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes M-V eigenständig initiierten, entwickelten und erprobten.

Ziel des PSP-Modells ist die Peer to Peer - Schulung von potentiellen Prüfenden für die mündliche Rechtspflegerprüfung. Praxis- sowie Peer-Learning basiert bietet es angehenden Prüferinnen und Prüfern wertvolle Einblicke in die reale Prüfungspraxis und die Teilhabe am Erfahrungswissen hauptamtlicher Lehrkräfte.

**PSP-Modell:
Peer to Peer-Schulung für Prüfende**



Feedback

„Den Einsatz in der mündlichen Prüfung kann ich mir nach diesem Seminar gut vorstellen, weil viele Unsicherheiten genommen werden konnten und bei mir eine Stärkung des Selbstbewusstseins für eine sehr anspruchsvolle Tätigkeit bewirkt wurde.“ N. Selke, Seminarteilnehmerin

„Nach dem Workshop fühle ich mich – auch ohne weitere Übung – in die Lage versetzt, eine mündliche Prüfung abzunehmen.“ C. Neißner, Seminarteilnehmer

Fachbereich Rechtspflege der FHöVPR M-V

Daniela Eilers	Sven Bielfeldt	Manfred Pander
Kontakt: d.eilers@fh-guestrow.de	Kontakt: s.bielfeldt@fh-guestrow.de	Kontakt: m.pander@fh-guestrow.de